

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 25.08.2017	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat Amt: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2017/0256 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 541010 Kostenstelle: 066-100-1000 Kostenträger: 541011 Investitionsnummer: 08066-6090 Sachkonto: 0619010		

Betreff: Darmstädter Bürgerhaushalt 2017 - Vorschlag #1580;
Moderne Fahrradabstellplätze im Geschäftszentrum schaffen

Vorlage vom: 07.08.2017

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 07.08.2017:

Für den Darmstädter Bürgerhaushalt 2017 wurde folgender Vorschlag aus der Bürgerschaft eingebracht:

Für den geplanten Lebensmittelmarkt im stark verkehrsbelasteten Ortskern von Eberstadt wäre dringend ein alternatives Mobilitätskonzept für eine bessere Erreichbarkeit und Akzeptanz bei der Bevölkerung von Nöten. Eigentlich wäre es eine Selbstverständlichkeit großzügig Fahrradabstellplätze statt PKW-Stellplätze zu planen, allein die Realität ist eine andere sein, denn im ganzen Eb. Geschäftszentrum (Post, Sparkasse etc.) sind heute auf öffentlichem Grund keine 20 Fahrradabstellplätze vorhanden. Fahrräder müssen daher an Laternenmäste etc. angeschlossen werden. Zukünftig sollte DIREKT vor dem Eingang des geplanten Lebensmittelmarktes GROSSZÜGIG (min. 40 Stellplätze) für Fahrräder (v.a. für Lastenfahrräder etc.) geschaffen werden, um den zu entstehenden PKW-Verkehr zu reduzieren.

Der Vorschlag erhielt:

in der Online-Abstimmung: 61 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen

in der Vor-Ort-Abstimmung: 2 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen

Der geplante Supermarkt wird durch einen privaten Investor errichtet. Per Stellplatzsatzung ist dieser zur Schaffung von Fahrradabstellanlagen verpflichtet. Das Stadtplanungsamt wird sich wegen der beengten räumlichen Situation im Ortskern von Eberstadt besonders dafür einsetzen, dass zusätzlich auch gute Abstellmöglichkeit für Lastenfahrräder geschaffen werden.

Darmstadt, 07.08.2017

Der Dezernent I

Die Dezernentin III

Der Dezernent IV

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

Dr. Barbara Boczek
Stadträtin

André Schellenberg
Stadtkämmerer